

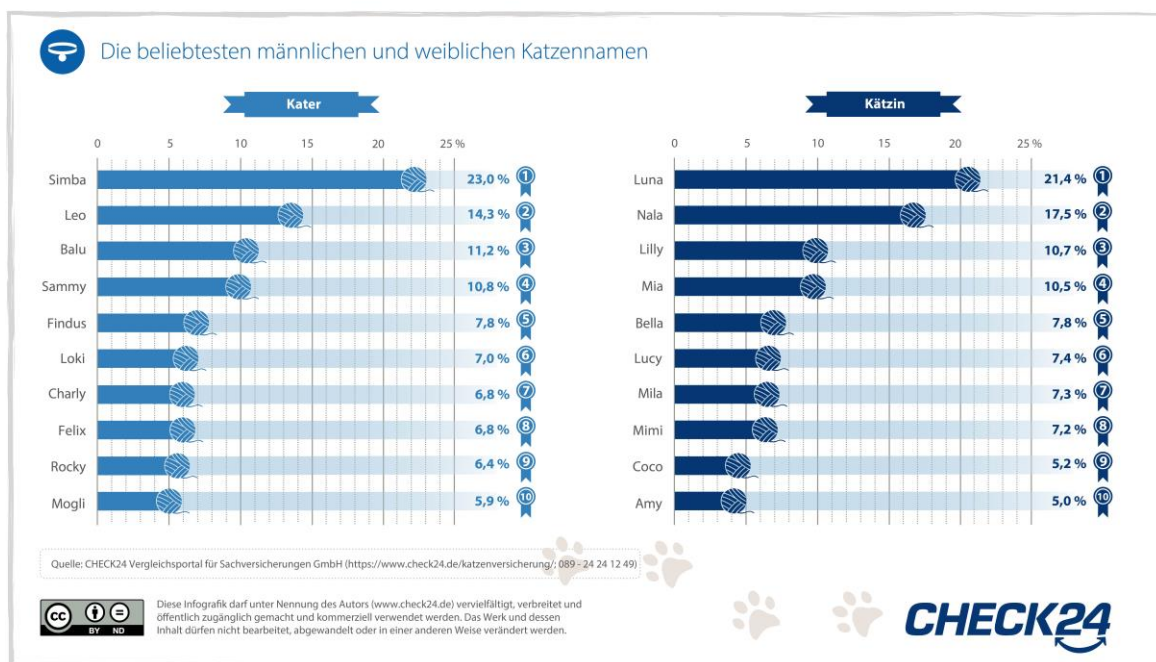
Beliebtste Katzennamen: Luna, Nala und Simba

- Weibchen heißen häufig Luna, Nala und Lilly – Männchen Simba, Leo und Balu
- Bei jungen Halter*innen Nala besonders beliebt, bei älteren Leo, Felix und Paul
- Teilweise kuriose Katzennamen wie Pepsi oder Adidas

München, 10. Mai 2021

Während der Corona-Pandemie ist die Nachfrage nach Hunden und Katzen deutlich gestiegen. Allein im Jahr 2020 stieg die Zahl der Haustiere in Deutschland um eine Million im Vergleich zum Vorjahr.¹ Daher hat CHECK24 [die beliebtesten Katzennamen](#) betrachtet. Luna ist der Favorit der CHECK24-Kund*innen. Auf den Plätzen zwei und drei folgen Simba und Nala.²

Ebenfalls in die Top Ten schaffen es die Katzennamen Leo, Lilly, Mia, Balu, Sammy, Bella und Mimi. Für Männchen sind die Namen Simba, Leo und Balu am beliebtesten, während Weibchen am häufigsten Luna, Nala und Lilly heißen. Auffällig ist, dass Balu und Bella als beliebte Katzennamen zwar häufig von Frauen gewählt werden, allerdings nicht zu den Favoriten von männlichen Katzenhaltern zählen.



Bei jungen Halter*innen Nala besonders beliebt, bei älteren Leo, Felix und Paul

Bei jungen Katzenhalter*innen schaffen es Nala und Simba auf die Plätze eins und zwei, gefolgt von Luna.

„Besonders junge Halter*innen scheinen bei der Namenswahl für ihre Katze durch den Film *Der König der Löwen* aus ihrer Kindheit beeinflusst zu sein“, sagt Claes Christiansen, Managing Director Tierkrankenversicherungen bei CHECK24. „Nala und Simba, zwei der Hauptfiguren des Films, schaffen es auf die vorderen Plätze. Ältere Katzenhalter*innen dagegen bevorzugen klassischere Katzennamen wie Leo, Felix oder Paul.“

Teilweise kuriose Katzennamen wie Pepsi oder Adidas

Einige Katzenbesitzer*innen lassen sich anscheinend von ihren Essgewohnheiten oder sportlichen Aktivitäten bei der Namenswahl inspirieren. Darunter fallen beispielsweise die Süßwarenmarken Ferrero und Oreo sowie die Getränkemarken Pepsi. Zudem werden bekannte Sportmarken Adidas oder der Weltfußballverband FIFA als Namen vergeben.

Katzenkrankenversicherung: OP-Kostenschutz bereits ab 5,18 Euro pro Monat

Immer mehr Tierbesitzer*innen entscheiden sich für eine [Katzenkrankenversicherung](#), damit die Kosten für die Katze im Fall von Krankheit oder einer Verletzung übernommen werden.

„Deutschland folgt hier einem Trend, der ursprünglich aus Skandinavien kommt“, sagt Claes Christiansen. „In Schweden war bereits vor zehn Jahren mehr als jede dritte Katze krankenversichert. Seitdem dürfte der Wert weiter gestiegen sein.“

Es gibt zwei Arten von Versicherungen: Einen OP-Schutz gibt es bereits ab 5,18 Euro im Monat.³ Dieser kommt für Kosten durch Unfälle und Operationen auf, teilweise inklusive der Vor- und Nachsorgeuntersuchungen. Alternativ können Katzenhalter*innen sich auch für einen Vollschutz entscheiden. Dann übernimmt der Versicherer zusätzlich die Kosten für Diagnosen und teilweise für Vorsorgeuntersuchungen.

Service für Kund*innen: kostenlose Beratung und digitale Vertragsverwaltung im Kundenkonto

Bei Fragen zur Katzenkrankenversicherung beraten die CHECK24-Versicherungsexpert*innen an sieben Tagen die Woche per Telefon, Chat und E-Mail. Zudem werden CHECK24-Kund*innen in vielen Serviceanliegen rund um die Uhr durch unseren Chatbot unterstützt. In ihrem persönlichen Versicherungszentrum verwalten Kund*innen ihre Versicherungsverträge – unabhängig davon, bei wem sie diese abgeschlossen haben. Sie profitieren dadurch von automatischen Preis- und Leistungschecks und können so ihren Versicherungsschutz einfach optimieren und gleichzeitig sparen.

¹Quelle: <https://www.dw.com/de/run-auf-haustiere-durch-corona-auf-den-hund-gekommen/a-56964247> [5.5.2021]

²Datenbasis: alle 2020 angegebenen Rufnamen bei Abschluss einer Katzenkrankenversicherung

³OP-Kostenschutz für eine zwölf Wochen bis ein Jahr alte Katze, 250 Euro Eigenanteil, 1.000 Euro Leistungsgrenze bei Operationen

Pressekontakt CHECK24

Florian Stark, Public Relations Manager, Tel. +49 89 2000 47 1169, florian.stark@check24.de

Daniel Friedheim, Director Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1170, daniel.friedheim@check24.de

Über CHECK24

CHECK24 ist Deutschlands größtes Vergleichsportale. Der kostenlose Online-Vergleich zahlreicher Anbieter schafft konsequente Transparenz und Kund*innen sparen durch einen Wechsel oft einige hundert Euro. Sie wählen aus über 300 Kfz-Versicherungstarifen, über 1.000 Strom- und über 850 Gasanbietern, mehr als 300 Banken und Kreditvermittlern, über 350 Telekommunikationsanbietern für DSL und Mobilfunk, über 10.000 angeschlossenen Shops für Elektronik, Haushalt und Autoreifen, mehr als 150 Mietwagenanbietern, über 1.000.000 Unterkünften, mehr als 700 Fluggesellschaften und über 75 Pauschalreiseveranstaltern. Die Nutzung der CHECK24-Vergleichsrechner sowie die persönliche Kundenberatung an sieben Tagen die Woche ist für Verbraucher*innen kostenlos. Von den Anbietern erhält CHECK24 eine Vergütung.

CHECK24 unterstützt EU-Qualitätskriterien für Vergleichsportale

Verbraucherschutz steht für CHECK24 an oberster Stelle. Daher beteiligt sich CHECK24 aktiv an der Durchsetzung einheitlicher europäischer Qualitätskriterien für Vergleichsportale. Der Prinzipienkatalog der EU-Kommission „Key Principles for Comparison Tools“ enthält neun Empfehlungen zu Objektivität und Transparenz, die CHECK24 in allen Punkten erfüllt – unter anderem zu Rankings, Marktdeckung, Datenaktualität, Kundenbewertungen, Nutzerfreundlichkeit und Kundenservice.